

© Copyright Christiane Hansmann
3. Auflage, 2020

Verlag und Druck: CUVILLIER VERLAG, Nonnenstieg 8, 37075 Göttingen,
www.cuvillier.de

*Gedruckt auf umweltfreundlichem, säurefreiem Papier aus nachhaltiger
Forstwirtschaft.*

ISBN 978-3-7369-7150-9

Urheberrechtshinweis: Alle Inhalte dieses Buches, insbesondere Texte und Grafiken / Bilder, sind urheberrechtlich geschützt. Ohne schriftliche Zustimmung des Autors und des Verlages darf kein Teil dieses Buches verwertet werden. Dies gilt insbesondere für elektronische oder sonstige Vervielfältigung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.

Design, Layout, Satz, Illustrationen: Heike Becker, www.heikebecker.design

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

**Weitere Informationen, die Matrixerfahrungen, das Hörbuch,
Workshop-Termine und SoulCoaching:** www.christiane-hansmann.com

Kapitel 2

Erlernen des Umgangs mit den Energien

1. Basiswissen über die Matrix

Die Matrix ist der Stempel eines Wesens.

Der Stempel formt die hereinströmenden Energien. Freifließende Energien empfindet ihr mit einem Gefühl der Heiligkeit. Es ist ein Gefühl innerlich ergriffen, erkannt zu sein. Ein Gefühl, genau am richtigen Ort zur richtigen Zeit zu sein. Dies ist der Moment der Heiligkeit.

Es ergreift euch und gibt euch das Gefühl, zu Hause zu sein. Zu Hause bei euch selbst zu sein, ist der Zustand, wenn Energien frei fließen dürfen. Hingabe an das eigene Wesen, die eigene Matrix, lässt zu, der zu sein, der ihr seid. Energien sind und werden immer sein.

Die Matrix befindet sich auf der Geistigen Ebene (GE), eine Kopie befindet sich auf der Materiellen Ebene (ME). Wird die Matrix auf der Materiellen Ebene (ME) beschädigt, gibt es eine Rückkopplung in die Matrix auf der Geistigen Ebene (GE).

(siehe Abbildung 1)

Eine große Heilung erbringt ihr durch das Fokussieren eures Bewusstseins in die verschiedenen Ebenen, in die Bereiche des neuen Wissens.

Meditiert in die verschiedenen Bereiche hinein.

Die Matrix ist wie ein dreidimensionales Gitter in euch und um euch herum. Es gibt Knotenpunkte, die Energietore, und Energiestränge, die Energiebahnen.

(siehe Abbildung 2)

Wie die Matrix funktioniert, ist für euch nicht einfach zu erfassen. Euer Bewusstsein ist auf die Materielle Ebene (ME) fokussiert. Von dort aus ist die Matrix nicht zu erkennen.

Schult euch darin, euer Bewusstsein auf Dauer auf die Geistige Ebene (GE) zu fokussieren. Seid präsent und zu Hause auf der Geistigen Ebene (GE), in der geistigen Welt.

Die Energien strömen ein und aus an den verschiedensten Knotenpunkten, je nach Wesensmatrix. Auch hier könnt ihr euch mit keinem anderen Wesen vergleichen. In der Meditation könnt ihr euer Bewusstsein in die Matrix hinein fokussieren mit der Motivation, die Energien dürfen sich durch euer Matrixsystem ordnen und strömen, so wie es für euer eigenes System authentisch ist. So geschieht es in eurem Sinne. Im Sinne eures Wesens.

» 1. Matrixerfahrung: Focusing auf die Geistige Ebene (GE)

(siehe Audiopaket zum Buch)

Es geht darum zu sein, wer ihr seid.

In eurer Matrix steht es geschrieben. Ihr baut euch eigene Blockaden. Blockaden, die das Fließen der universellen Energien behindern bzw. ganz stoppen. Blockaden erstellt ihr aufgrund von Erfahrungen. Erfahrungen habt ihr gemacht aufgrund von Entscheidungen. Entscheidungen habt ihr getroffen, um etwas zu sein, was ihr nicht seid. Ihr wolltet erfahren, wer ihr nicht seid und habt darüber vergessen, wer ihr seid. So ist der Vorhang gefallen. Der Vorhang des Vergessens. Und mit ihm kam der Schmerz. Schmerz entsteht durch getrennt sein, von dem, was ihr seid, vom freien Fluss der universellen Energien.

Durch die Entscheidung, nicht das zu erfahren, was ihr seid, ist das Ego geboren.

(siehe Abbildung 3)

Die Energien in jedem sind die Energien von allem, was ist. Daher seid ihr alle eins und doch ist jeder von euch ein Individuum mit einem speziellen Matrixmuster. Das Muster, das die Energien auf ganz individuelle Art materialisiert. Daher versteht, ihr seid ihr selbst und doch alle eins.

Euer aller Heilung bedarf des Individuums.

Die Heilung eines jeden liegt im Erkennen seines eigenen Selbst. Jeder selbst geht den Weg seiner Selbst. Fangt nicht an und stellt ein

anderes Individuum über euch. Denn schon dieser Zustand lässt keine vollständige Heilung zu. Spiegelt euch in dem Anderen und sucht euch im Gegenüber. Klingen Energien an, die im Energiemuster euren ähneln, so integriert diesen Matrixabschnitt. Andere Menschen können Puzzleteile eures Selbst als Geschenk für euch haben, aber keiner außer euch selbst kennt den Weg zu eurer eigenen Vollkommenheit. Hier seid ihr ganz auf euch alleine gestellt. Macht ein Feuer und tanzt. Transformiert das, was nicht länger euer eigen ist. In euch selbst seid ihr vollkommen. Hier liegt der Frieden, die Ruhe.

» 2. Matrixerfahrung: Transformation

(siehe Audiopakete zum Buch)

Ein Baum ist ein Baum. Eine Blume ist eine Blume. Möchte der Baum die Erfahrung einer Blume machen, kommt er weg von sich selbst. Seine Energien können nicht mehr im Sinne seiner Matrix fließen. Es blockiert in ihm und er fällt in den Schmerz. Ein Baum macht die Erfahrung eines Baumes, so steht es geschrieben. Die Blume macht die Erfahrung einer Blume und sammelt diese auch für den Baum. Der Baum kann durch die Blume erfahren, wie es ist, eine Blume zu sein. So ist es geschrieben.

Hier in der Matrix ist der Leitfaden und hält fest, welches Energiegitter, welche Erfahrungen sie in sich birgt.

Entscheidungen, andere Erfahrungen machen zu wollen, bringen euch weg von dem, was geschrieben steht. Es geht raus aus dem Fluss des Lebens. Die Energien fließen nicht mehr ungehindert und frei. So ist es und wird es immer sein.

Erst wenn jedes Wesen seine eigene materielle Identität authentisch lebt und jeder Energiefluss frei fließen kann, erhöhen sich die Frequenzen auf die Geistige Ebene (GE). Es ist für jeden von euch an der Zeit, der zu sein, das zu leben, was ihr seid. Gebt euch hin dem, was geschrieben steht.

Es ist die Erlösung.

Wie findet ihr das, was geschrieben steht?

Intellektuell ist es mit eurem Gehirn nicht zu erfassen. Alleine über das Gespür könnt ihr euch leiten lassen. Wie wir schon erwähnten, ist das Wort Authentizität eines unserer Lieblingswörter. Fühlt ihr euch authentisch? Dann seid ihr zu Hause. Habt ihr Masken auf? Dann seid ihr von euch selbst entfernt.

Liebe, ein weiterer Begriff für ein Gefühl. Liebe ist ein Wegweiser zu eurem eigenen Sein. Es ist wie ein Schild, das euch den Weg weist. Hier entlang, hier seid ihr richtig im Fluss des Lebens.

Auch Angst ist ein Gefühl, das auftauchen kann als altes Stoppschild von universellen Energien. Angst kann eine alte Entscheidung schützen wollen.

Hiermit meinen wir nicht die Angst der Intuition. Die Angst der Intuition verhindert, dass ihr vom Fluss des Lebens abkommt. Diese Angst fühlt sich heller an, klarer, eher im Bereich des Herzens und des Kopfes.

Die Angst als Stoppschild von universellen Energien ist eher im Unterbauch zu fühlen. Eine existenziellere Angst, eine Angst vor dem Auflösen des eigenen Ichs. Fühlt euch durch diese Angst nicht bedroht. Geht ihr nur einen kleinen Schritt drüber hinweg, werdet ihr erleben, wieviel leichter es dahinter wird. Löst sich das Angst-

gefühl schließlich ganz auf, können die Energien frei fließen und die Leichtigkeit kehrt bei euch ein. Findet Mut und macht den entscheidenden Schritt in eure Heilung hinein.

Annahme ist ein weiteres wichtiges Gefühl, dessen es bedarf.

Nehmt an, wer ihr seid. Bewertet euch nicht. Ihr seid vollkommen. Vergleicht euch nicht. Niemand ist das, was ihr seid, in dieser Vollkommenheit. Es gibt euch nur einmal auf der Materiellen Ebene (ME). Feiert euch, genießt euch, lasst euch das Leben leben in eurer eigenen Vollkommenheit und erzählt anderen von eurer ganz eigenen Erfahrung. Lauscht den vollkommenen Erfahrungen der anderen, denn auch sie haben viel aus ihrem Leben und ihren ganz eigenen Erfahrungen zu erzählen. Feiert euren gemeinsamen Schatz, indem ihr ihn mit anderen teilt. So kehrt Freude und Frieden ein. Wenn ihr sehen könntet, was wir von hier sehen können. Wie wunderschön ihr erstrahlt im Fluss der Energien. Ein Meer des Leuchtens in allen Farben.

Eure Sinnesorgane nehmen nach dem Muster eurer getroffenen Entscheidungen wahr. Das heißt, eure Augen und Ohren sind getrübt. Sie lassen nur das ein, was zu den Entscheidungsmustern passt. In eurer Vollkommenheit, also im Fluss eurer Energien im Sinne eurer Matrix, würde sich euer eigenes Wahrnehmungsspektrum immens erhöhen.

Ihr würdet staunen, was ihr alles wahrnehmen könntet. Jeder auf seine eigene, individuelle Weise. Da eure Sinne getrübt sind, könnt ihr noch nicht wahrnehmen, wer ihr seid.

Das heißt, die Annahme eurer Selbst erfolgt aus einem blinden Zustand heraus. Dieses bedarf Mut und Selbstliebe. Vertraut, dass das für euch perfekte Resultat aus eurer Annahme heraus entspringt.

Ein weiterer Weg zur Heilung ist es, eine neue Grundentscheidung zu treffen. Entscheidet euch, in Zukunft nur noch im Sinne eures Matrixwesens zu entscheiden. So, dass eure Intuition genau darauf ausgerichtet ist, wahrzunehmen, welche Entscheidung im Sinne eures Matrixwesens getroffen werden kann. Um diese Grundentscheidung aus dem Tiefsten eures Seins zu fällen, macht es auf dem Weg der Meditation.

Entscheidungen aus dem eigenen Sein heraus, schaffen eine Basis für alle weiteren Wege, die folgen werden. Sie sind richtungweisend und laden das Leben ein, genau das Zutreffende für diese Entscheidung ins System zu bringen, dem System das Passende zuzuführen.

Entscheidungen werden oft unbewusst getroffen und leben ihre Dynamik im Untergrund. Entscheidungen werden getroffen, um bestimmte Erfahrungen zu machen oder aber um bestimmte Erfahrungen zu vermeiden.

Entscheidungen bewusst zu treffen, ist ein sehr kraftvolles Werkzeug und kann eine heilende, tragende Basis im Leben erschaffen. In eurer zeitlichen Vorstellung kann es sein, dass sich Entscheidungen erst Jahre später in der Materie zeigen bzw. auswirken. Vertraut auf eure Kraft und lasst die Wirkung fließen.

» 3. **Matrixerfahrung: Entscheidung**

(siehe Audiopaket zum Buch)

Ihr seid Wesen, die sich über die Matrix in die Materie hineingeboren haben. Euer Sein im freien Fluss der Energiestränge ist euer

Geburtsrecht. Bewertet und urteilt nicht über euch und andere. Der Baum ist ein Baum, dies ist sein Geburtsrecht. Und unter den Bäumen gleicht ebenfalls keiner dem anderen. Jeder von euch ist ganz speziell auf seine Art und Weise. Schon alleine der Versuch des Vergleiches lässt euer eigenes Licht erlöschen.

Den Matrixstempel in die Materie zu bringen, ihn zum Ausdruck zu bringen, eure ganz eigene Matrix zum Leben zu erwecken, dies ist euer Geburtsrecht.

Jedes Wesen auf Erden tut dies und damit meinen wir alles auf Erden. Die Wesen der Tiere, die Wesen der Pflanzen, die Wesen der Gesteine. Sie alle sind Wesen, denn so wird die Kristallisierung einer Matrix bezeichnet. Kristallisiert sich eine Matrix und wird sie auf die Materielle Ebene (ME) hineinkopiert, so entsteht ein Wesen dieser Matrix-Kopie. Also alle Wesen auf Erden werden als Wesen bezeichnet, denn sie besitzen auf Erden eine Matrix-Kopie, von der sich das Original auf der Geistigen Ebene (GE) befindet. Die Matrix auf der Geistigen Ebene (GE) ist das entstandene Original. Kristallisierungen aus einer Formierung aus höheren Ebenen.

Wenn der menschliche Körper stirbt, löst sich die Matrix-Kopie auf Erden auf und nur das Original auf der Geistigen Ebene (GE) bleibt bestehen. Auf der Geistigen Ebene (GE) können Energien leichter durch eine Matrix fließen und sie wieder harmonisieren.

Stellt euch eine Pyramide vor und betrachtet sie von oben. Die Spitze der Pyramide ist der Eintritt der Energien. Von da aus werden sie, den Linien entlang, verteilt. Die Matrix ist wie eine Pyramide und von unten nochmal eine umgedreht herangesetzt. Ihr steht im Zentrum dieser beiden Pyramiden.

(siehe Abbildung 4)

Durch euch läuft dann die Linie von der oberen Spitze der Pyramide bis zur unteren Spitze der zweiten Pyramide. Ihr nennt das den Fluss der Kundalini-Energie, die durch eure Wirbelsäule läuft. Ja, die Linie von Spitze zu Spitze der beiden Pyramiden läuft genau durch eure Wirbelsäule. Eure Chakren sind Tore, die die universelle Matrixenergien weiter in eure materialisierte Materie einlassen.

Sie sind Tore der universellen Energien in euren Körper hinein. Doch begreift, welche Energie von den Chakren in die Materie geleitet wird, bestimmt das Gitter der Matrix.

Chakren sind definierte Tore, aber die Energie, die dort hindurchfließt, ist in jedem Wesen speziell abgestimmt auf die Matrix.

Chakrenarbeit, die ihr leistet, bedeutet, das Tor zu polieren, aber hütet euch davor, die Energie, die hindurchfließen möchte, denen der anderen Wesen anpassen zu wollen.

Die Tore sind im Konstrukt gleich, so auch bei allen anderen Wesen in der Materie. Chakren sind wichtige Tore, um universelle Energien in die Materie zu bringen. Doch die hindurchfließende Energie ist in jedem Wesen speziell.

Durch Steine, Farben, Musik poliert ihr die Tore. Wollt ihr für die entsprechende authentische Energie, die durch das spezielle Tor in die Materie möchte, etwas tun, so fragt euch oder erfüllt: Welche Energie möchte sich durch dieses Chakra in der Materie zeigen?

Und dann geht einen Schritt über euer inneres Angststoppschild

und lasst die Energie zu, die fließen möchte. Lasst es zu, ohne zu werten. Wenn die authentische Energie fließen darf, ist übrigens das dazugehörige Chakrentor automatisch geheilt. Es bedarf keiner weiteren Handlung. Denn ab da erfüllt das Tor sein eigenes Sein.

Darin liegt die Heilung aller Seins-Zustände.

Ihr wollt immer etwas Besonderes sein. Ihr seid etwas Besonderes. Nur sucht ihr es im Vergleich mit dem Außen. Lasst das zu, was aus eurem Inneren heraus geboren werden möchte und eure ganz eigene Besonderheit darf sich zeigen und erstrahlen.

Die beiden Spitzen der Pyramiden sind die Eingangstore der universellen Energien in die Matrix hinein. Die Matrix passt den Fluss der Energien entsprechend an. Die Matrix passt die Energien dem Wesen entsprechend an.

Wie ein Adapter und ein Transformator im Stromkreis.

Der Adapter übersetzt die Eingangspforte und der Transformator reguliert die einfließende Spannung. Beide Spitzen der Pyramide nehmen unterschiedliche Energiestränge auf.

(siehe Abbildung 5)

Die untere Spitze der Pyramide, auf dem Kopf stehend, nimmt Energie auf, die ihr mit der Erde vergleicht. Das Wesen Erde nimmt sehr, sehr viel von diesem Energiestrang auf. Das heißt aber nicht, dass die untere Spitze der Pyramide eurer Matrix von der Erde mit Energie versorgt wird. Nein, das ist ein Irrglaube. Diese Energie, die dort einfließt, ist Energie aus dem universellen Reichtum, die Ma-

terie formt. Die Erde ist genauso ein Wesen wie ihr es seid. Und die Matrix der Erde adaptiert und transformiert sehr viel dieses Energiestranges, nennen wir es, um es für euch einfacher zu machen, erdige Energie.

Versteht, eure erdige Energie kommt nicht von Mutter Erde, wie ihr sie immer nennt. Sondern Mutter Erde erinnert euch an das untere Tor, durch das diese erdige Energie aus dem Universum in euch hineinfließen möchte.

Mutter Erde hat ihre Tore weit auf und diese spezielle erdige Energie kann ungehindert in sie fließen. Also macht nicht den Fehlweg und versucht diese Energie aus Mutter Erde zu bekommen. Diese Energie fließt durch das untere Pyramidentor in euch aus dem Universum. Und wird durch eure Matrix zu dem, was es ist. Mutter Erde lebt authentisch ihr Sein. Sie lebt ihr Wesen. Ihr steht als Wesen neben ihr wie alle Wesen auf der Materiellen Ebene (ME).

Der Zustand der Erleuchtung ist der Zustand, wenn alle Tore auf sind und alle Energiebahnen frei sind und die authentischen Energien hindurchfließen dürfen.

Die inneren Lampen gehen sozusagen alle an durch die authentischen Energien und ihr erleuchtet in euren eigenen speziellen Farben.

Es gibt Momente in eurem Leben, da fühlt ihr euch erleuchtet. Das ist ein Moment, wo eine innere Lampe angeht, die bisher aus war. Entweder hat sich ein Tor geöffnet oder das Tor war schon auf, aber jetzt fließt die authentische Energie hindurch und auch die Bahnen sind frei.

Wie ihr seht, beschreiben wir hier drei Möglichkeiten der Störung.

Die Erste ist das verschlossene, das beschädigte Energietor.
Die Zweite ist ein intaktes Tor, aber die Energiebahn ist nicht frei.
Die dritte Möglichkeit ist, das Tor ist intakt, die Energiebahn ist frei, aber ein nicht authentischer Energiestrang fließt hindurch.
Die höchste Form unserer universellen Energien existiert in der Quelle eures unseres Seins. Hier sind reine, helle Energien in einem sehr ursprünglichen Zustand. Von der Quelle ausgehend sind verschiedenste Ebenen entstanden. Je tiefer die Ebene, desto definierter ist auch die Energieform.

In der Materie existiert die definierteste Form von Energie und ihr als Wesen seid die Tore, die Umsetzer, die Kreatoren dieser Ebene. Ihr existiert ebenso auf allen anderen Ebenen, aber nicht in dieser definierten Form bzw. je näher ihr eurer unserer Energieursprungsquelle kommt, umso undefinierter werdet ihr. Die Energien bis hin in die universelle Quelle sind genau die gleichen Energien, nur das Muster der Definition ist unendlich variabel. Ihr seid alle aus dem gleichen Stoff, nur anders definiert. Und eure Definition steht geschrieben.

(siehe Abbildung 6)

Nehmt eure Einzigartigkeit, euren erleuchteten Zustand an. Lasst fallen den Wunsch nach anderen Erfahrungen, als die, die euch gegeben wurden.

Auf der Geistigen Ebene (GE) gibt es neun Hauptstränge an Energien. Neun definierte Hauptstränge. Diese neun Hauptstränge fließen in die Matrix-Kopie auf der Materieller Ebene (ME) ein. Jede

einzelne Wesensmatrix verwendet diese Stränge in seinem Sinne. Ja, die 9 Chakrentore sind diesen 9 Hauptsträngen angepasst. Es funktioniert wie ein Schlüssel-Schloss-Prinzip. Doch welche Energie aus den anderen Strängen noch mit durch das Tor fließen möchte, damit die Authentizität in Reinform entsteht, hängt von der Matrix ab.

Nutzt gleiche Energien für die Förderung eurer eigenen Energien. So funktioniert die Homöopathie. Gleiches fördert Gleiches. Kommt euch etwas in den Sinn, das einen Energiestrom von euch authentizitieren kann, dann nutzt es.

Nur seid euch im Klaren, dass es sich um einen von sehr vielen Energieströmen handelt. Doch so strömt ihr euch voran. Strom für Strom in den unterschiedlichsten Farben, um es euch bildlich darzustellen.

Von den Chakrentoren ausgehend, befinden sich die Energiebahnen, die Meridiane. Stellt es euch vor wie Energiekabel, die Energien weiter in die Materie hineinleiten. Auch diese Bahnen können verstopfen, überbeansprucht oder irritiert in der Leitung sein.

Die Matrix hat ebenso Tore, zwei davon kennt ihr bereits, aber auch Bahnen. Aber eben eine Etage darüber.

Auch diese Matrixbahnen können verstopfen, überbelastet und irritiert sein.

Also ihr seht, das ganze Prinzip ist etwas komplex.

Bitte lasst euch nicht abschrecken von dieser Komplexität. Ihr seid auf dem guten Weg zu eurer eigenen Authentizität. Denn bei vielen Menschwesen ist die Frage entstanden: „Wer bin ich eigentlich? Und was ist meine Aufgabe auf Erden?“

Da möchten wir sagen, ihr habt nur eine einzige Aufgabe und die ist, das zu leben, wer ihr seid. Mehr gibt es nicht zu tun. Das ist die Heilung eures Seins. Den Weg dahin, zu eurem Sein, versuchen wir hier in diesem Buch zu umschreiben. Wir versuchen, euch zu verdeutlichen, welchem Prinzip ihr unterliegt.

Es wird unter euch Wesen oft vom freien Willen gesprochen.

Ja, so ist es, ihr habt den freien Willen, die Energien durch euch durchfließen zu lassen, die ihr in Anspruch nehmen wollt. Nur wie ihr euch jetzt nach den ersten Seiten in diesem Buch vorstellen könnt, bringen nicht authentische Energien Störungsfelder ins System. Tore und Energiebahnen werden fehlbeansprucht durch nicht authentische Energien, so dass Probleme in der Materie entstehen. Ihr habt die freie Wahl an Energien und doch steht geschrieben, in Form der Matrix, wer ihr seid.

Es steht geschrieben für welche Erfahrung ihr auf der Materiellen Ebene (ME) seid.

Ihr kreiert euch, aus freiem Willen heraus, Erfahrungen, die ihr eigentlich nicht hättet machen müssen. So entstehen schmerzhaft Erfahrungen, die euer System und das gesamte System unter Störung setzen.

Schmerzhaft Erfahrungen sind Störungserfahrungen.

Zu sterben und nicht in der eigenen Authentizität zu sein, ist schmerzhaft. Kein Wesen, das authentisch gelebt hat und dessen materielle Matrix-Kopie dabei ist, sich aufzulösen – also aus erdiger Sicht stirbt er – hat dabei Schmerzen bzw. Wehmut.

Dieses Wesen geht aus der Materiellen Ebene (ME) hinaus mit einem Lächeln, denn es hat seine Matrix gelebt.

Das ist Erfüllung im Sinne der Liebe.

Liebe ist vollkommen. Liebe ist der Ausdruck freien Fließens der universellen Energien. Liebe ist, im Fluss des Lebens sein.

Liebe ist, durch das Fließen verbunden sein mit allem, was ist. Mit allen Wesen auf allen Ebenen bis hin zur Ureinheit.

Das ist Liebe.

Ja, wir wissen, die Definition ist etwas unromantisch für euch. **Gefühle entstehen durch bestimmte Fließgeschwindigkeiten und Qualitäten von Energien. Gefühle, die sich für euch gut anfühlen, stärken den Matrixstrom. Gefühle, die sich nicht gut anfühlen, sind im System fehlgeleitete Energien bzw. gestörte Energiebahnen oder / und gestörte Energietore.**

Widmen wir uns nochmal ein wenig der Matrix auf der Geistigen Ebene (GE). Sie besteht einmal aus einem Muster, einem Gitter, einem Netz, das definiert ist und sie besteht aus einem Kern, in dem geschrieben steht. Der Kern, in dem geschrieben steht, befindet sich auf der Seelen Ebene (SE), eine Ebene über der Geistigen Ebene (GE). Dieser Kern ist wie eine Festplatte mit Symbolen und Zeichen, die niederschreiben bzw. in ihrer Schrift festhalten, wie die Matrix auf der Geistigen Ebene (GE) gebaut ist.

Auf der Seelen Ebene (SE) befindet sich das geschriebene Wort Gottes, um es in eurer Sprache auszudrücken. Hier befindet sich euer Wesenskern, festgehalten im geschriebenen Wort.

Viele kleine Energieströme fließen in den Wesenskern ein und nähren und erhalten ihn. Sie laufen sternförmig ein.

Geht die Wesensstörung bis hoch auf die Seelen Ebene (SE), kann

es zum Beispiel sein, dass kleine Energieströme abgebrochen werden oder fehlgeleitet werden, so dass der Wesenskern nicht mehr im heilenden Maße aufrecht erhalten werden kann. Ist der Wesenskern einer Matrix, eines Wesens gestört, irritiert, verlaufen sich diese Wesen im Sinne der universellen Authentizität im hohen Maße.

Sie vergessen bis in den Kern ihres Wesens hinein, wer sie eigentlich sind. Es sind sehr verlorene Seelen. Hier auf dieser Ebene spricht man in eurer Sprache von Seelen. Denn der Wesenskern ist die Seele.

Die Seele, der Wesenskern, befindet sich auf der Seelen Ebene (SE).

(siehe Abbildung 7)

Wesen bzw. Menschen, die eine Störung im Wesenskern haben, sind sehr zerstörerische Wesen. Sie wirken in der Materie sehr destruktiv, denn das geschriebene Wort ist gestört. Sie sind weit abgetrennt von der Energiequelle, sehr weit abgetrennt vom Fluss des Lebens, der Heilung in die Materie bringt.

Es sind die verlorenen Seelen ohne Anbindung an die göttliche Energiequelle. Um diese verlorenen Seelen anzubinden, bedarf es des geschriebenen Wortes. Die Energien auf dieser Seelen Ebene (SE) sind sehr fein und rein, aber sehr kraftvoll und zielgerichtet.

Dazu kommt die Schwierigkeit, dass die verlorene Seele erlernt hat, sich selbst das geschriebene Wort zu ersetzen, allerdings auf der Ebene der Materie. Diese Seelen lassen es sehr schwer zu, ein von Quellenhand geschriebenes Wort über sich selbst formulieren zu lassen.

Wenn die Matrix dieser Seelen sich auf Erden auflöst und sie auf die Geistige Ebene (GE) gelangen, sind sie dennoch verlorene Seelen. Energien streben nach Ausgleich. Die Energien auf der Geistigen Ebene (GE) versuchen, diese Seelen zu erreichen. Da das geschriebene Wort eine Störung hat, ist die Matrix dieser Seelen auch auf Geistiger Ebene (GE) in seiner Definition gestört.

Diese Seelen bzw. diese Wesen sind in ihren Grundstrukturen absolut fehlgeleitet und ihr Zustand ist sehr abgetrennt von allem, was ist. Doch meist fühlen sie sich sehr mächtig, da sie selbst das geschriebene Wort kreieren können. Dass sie dies nur auf niederen Ebenen tun, ist ihnen meist nicht bewusst, auch nicht die Auswirkung auf ihr eigenes Wesensleben.

Definierte Energien, ausgesendet von der universellen Quelle, können erst zurück zur universellen Quelle, wenn sie sich vollständig in ihrer Definition bis hin zur Materiellen Ebene (ME) kreieren konnten. Solange sich Störungsfelder zeigen, können sie sich nicht in vollem Maße auf allen Ebenen kreieren. Gottes Geist konnte sich nicht in Vollkommenheit im Fleische materialisieren.

Das heißt, die Energien bleiben noch haften und können nicht zur universellen Quelle zurück.

Selbst verlorene Seelen gehen erst zur universellen Quelle zurück, wenn sie ihr authentisches Sein in Vollkommenheit auf Erden zum Ausdruck gebracht haben. Und erst wenn die letzte Wesenheit diesen Prozess vollzogen hat, können alle Energien zurück zur universellen Quelle, denn niemand ist getrennt vom anderen, wir sind aus der gleichen universellen Quelle.

Erst wenn die letzte verlorene Seele eingewilligt hat, sich ihrem eigentlichen Sein hinzugeben, gehen alle Wesen in ihre Erfüllung und somit zurück in die universelle Quelle der undefinierteren Energien.

(siehe Abbildung 8)

Verlorene Seelen, bzw. Wesen, deren Kern schon auf Seelen Ebene (SE) gestört ist, nehmen ihr als dunkle Wesen wahr. Ihr nehmen sie als dunkle Wesen wahr, da Quellenenergie schon auf Seelen Ebene (SE) nicht einfließen kann und dieser Fluss schon auf hoher Ebene gestört wird. Also kann auf der niedrigsten Materiellen Ebene (ME) nicht mehr viel von dieser Quellenenergie ankommen. Diese Wesen sind sehr unterversorgt und es bedarf ihnen an viel Kraft, um sich zu stabilisieren. Sie nutzen alle fehlgeleiteten Energien, um ihr System aufrecht zu halten. Das heißt, fehlgeleitete Energien halten sie am Leben. Sie nähren sich von fehlgeleiteten Energien.

» 4. Matrixerfahrung: Matrixheilung

(siehe Audiopaket zum Buch)

2. Vertiefung

Es gibt zwei Arten von Erfolg. Ein irdischer Erfolg entsteht durch Ziehen von nicht authentischen Energien, um etwas, was ihr euch an Erfahrung wünscht, was nicht eurem Wesen entspricht, auf die